



BODENENTDECKER-SET

Häkelanleitung Bodenentdecker-Tiere

Impressum

WWF Deutschland

Reinhardtstr. 18

10117 Berlin

Tel.: 030 311 777-700

E-Mail: bildung@wwf.de

wwf.de

Stand: 02/2021

Text und Fotos Arbeitsanleitung: Alia Hemken

Redaktion: Astrid Paschkowski/WWF Deutschland

Fotos: Claudia K. Pfeiffer/WWF Deutschland

Gestaltung: Claudia K. Pfeiffer/WWF Deutschland

Produktion: Maro Ballach/WWF Deutschland

WWF-SPENDENKONTO | Ihre Spende kann steuerlich geltend gemacht werden

IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22 – BIC: BFSWDE33MNZ

Bank für Sozialwirtschaft

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4
Einleitung	5
Häkelanleitungen	8
Manfred Maulwurf	8
Ronnie Regenwurm	13
Astrid Assel	17
Wilma Wühlmaus	25
Erik Eiche	31
Notizen	37

Vorwort



*Alia Hemken,
Autorin der
Häkelanleitung*

Hallo, liebe Bodenentdecker,

ich bin Alia und lebe in Berlin.

Eine gute Freundin von mir arbeitet beim WWF und erzählte mir eines Tages vom Baumentdecker-Set. Da geht es um die Geschichte von einem Eichhörnchen und einem Baumstumpf. Die beiden sollten als Fingerpuppen lebendig werden. Weil ich gern häkele fragte mich meine Freundin, ob ich Lust hätte, mich daran zu versuchen. Klar hatte ich Lust!

Und so entstanden in meinen Händen Filu, das Eichhörnchen und Prunella, der Baumstumpf. Später kamen noch Anni, die Ameise und Erik Eiche, der Eichensprössling hinzu.

Mindestens genauso spannend wie das Leben der Bäume ist all das, was im Boden passiert. In einer Handvoll Erde leben mehr Pflanzen und Tiere, als es Menschen auf der Welt gibt. So entstand die Idee, euch mit Manfred Maulwurf, Ronnie Regenwurm, Astrid Assel und Wilma Wühlmaus auf Boden-Entdeckungsreise zu schicken.

Damit ihr mit Muttis und Omis, vielleicht auch mit Vatis oder Opas eure eigenen Fingerpuppen häkeln könnt möchte ich euch zeigen, wie´s geht. Nach dem Heftchen mit den vier Häkelanleitungen für die „Baumentdecker-Tiere“ geht es jetzt um die vier „Bodenentdecker-Tiere“. An schwierigen Stellen habe ich Fotos gemacht. Die sind leider nicht immer ganz scharf geworden, reichen aber sicher zum besseren Verstehen aus.

Ich wünsche euch viel Spaß beim Ausprobieren und tolle Fingerpuppen als Ergebnis. Bei Fragen oder Anregungen bin ich unter der Adresse alia@madame-asticot.de zu erreichen. Natürlich freue ich mich auch riesig über Fotos von euren fertigen Tieren.

Liebe Grüße
Alia

Eine kleine Einleitung vorweg

Legende

FR	= Fadenring	M	= Masche
Lftm	= Luftmasche	KM	= Kettmasche
FM	= feste Masche	vd.	= verdoppeln
WLftm	= Wendeluftmasche	zus.	= zusammenfassen/-häkeln
hStb	= halbes Stäbchen	dStb	= Doppelstäbchen
Stb	= ganzes Stäbchen		

Gut zu wissen

Die Figuren sind grundsätzlich mit einer Häkelnadel von der Größe 2,5 gehäkelt - andernfalls wird auf einen Wechsel der Nadelstärke hingewiesen.

Das Ende einer Runde (die letzte Masche) sollte durch einen Kontrastfaden markiert werden.

Die Fingerhalterung kann durchaus locker gehäkelt werden, ansonsten sollten die anderen Komponenten der Fingerpuppen relativ fest gearbeitet sein, damit die Füllwatte später nicht durch die Löcher scheint. Wenn das Maschenbild zu locker ist, lieber eine kleinere Häkelnadel verwenden.

Die Nummerierung bezeichnet meist die zu häkelnden Reihen oder aber auch die einzelnen Arbeitsschritte. Die Unterscheidung ist deutlich. Steht am Ende der Zeile eine Zahl in Klammern so ist damit die Anzahl der Maschen gemeint, die am Ende der Reihe tatsächlich gehäkelt sein sollten.

Auch die Größe der Figuren ist abhängig davon wie fest gehäkelt wird. Meine Angaben sind somit nur Richtwerte.

Natürlich können die Augen und Nasenspitzen aus Perlen oder Knöpfen, Beine aus Pfeifenreiniger gearbeitet werden. Da diese Fingerpuppen sehr gern und oft mit Kindern zusammen sind erscheint es mir jedoch sinnvoll, sie aus Wolle herzustellen oder aufzusticken, um eine Verletzungsgefahr oder Verlust auszuschließen.

Wolle

Wenn nicht anders erwähnt, so handelt es sich bei der verwendeten Wolle um Catania Original (50 g = 125 m, in den Anleitungen mit C.O. abgekürzt) oder Catania Fine (50 g = 165 m, in den Anleitungen mit C.F. abgekürzt) von Schachenmayr.

Ich gehe jedoch davon aus, dass auch jede andere gekämmte, gasierte und mercerisierte Wolle mit einer gleichen Lauflänge verwendet werden kann.

Reinigung

Sie können die Fingerpuppen mit Wollwaschmittel von Hand bei maximal 30 °C waschen. Ganz Mutige können die Tierchen auch mit Wollwaschmittel im Wollwaschgang bei 30 °C in der Waschmaschine waschen – in einem Bezug oder Waschbeutel.

Diese Möglichkeit habe ich jedoch persönlich nicht ausprobiert und übernehme dafür keine Haftung. Sollte es jemand wagen, so bin ich für Rückmeldungen jeglicher Art sehr dankbar.

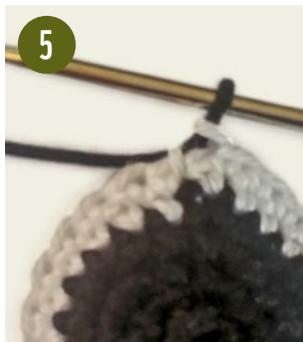
Hilfreiche Links

Im Internet finden sich zahlreiche Seiten zum Häkeln. Hier ein paar Links zu Webseiten, die mir weitergeholfen haben:

- » www.wollplatz.de/haekeln-lernen
- » www.nadelspiel.com
- » www.youtube.com/watch?v=NAqp6Kg7u1Q
- » www.ribbelmonster.de

Weitere Tipps

Der Farbwechsel bei Spiralrunden beginnt mit der letzten Masche der bisherigen Farbe. In die letzte Masche einstechen und den Faden durch die Masche ziehen, so dass zwei Schlaufen auf der Häkelnadel liegen. Den neuen Faden durch beide Schlaufen ziehen. Die letzte Masche ist nun in der alten Farbe, auf der Nadel liegt der neue Faden. Die Fäden des alten und des neuen Garns festziehen. Es wird jetzt mit dem neuen Garn weitergehäkelt. Der Übergang von einer Garnfarbe zu einer anderen ist nun (fast) nicht mehr zu sehen.



Und nun kann's losgehen!



Manfred Maulwurf

Fingerpuppe, Größe ca. 10 cm

Material

- » Körper, Augen: C.O. Schwarz (Fb.: 0110)
- » Schnauze, Grabekrallen:
Altrosa (Fb.: 0408) und Grau (Fb.: 0242)
- » Füllwatte
- » Häkelnadel 2,5
- » Stopfnadel

Häkelanleitung

Fingerhalterung

15 cm Fadenlänge vor der Anfangsschleufe stehen lassen.
Diese werden zum Zusammennähen der Fingerhalterung
mit dem Körper benötigt.



1. Runde: 18 Lftm,
letzte und 1. Masche zu einem Ring zusammenfügen
2. Runde: 18 FM
3. Runde: 18 FM
4. Runde: 18 FM
5. Runde: 18 FM
6. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 17 M)
7. Runde: 16. + 17. Masche zus. (= 16 M)
8. Runde: 16 FM
9. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 15 M)
10. Runde: 15 FM
11. Runde: 14. + 15. Masche zus. (= 14 M)
12. Runde: 14 FM
13. Runde: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
14. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen (= 6 M)
15. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen,
restliche Maschen als KM

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Körper

20 cm Faden stehen lassen um damit Fingerhalterung und Körper
miteinander zu verbinden.

1. Runde: 20 Lftm
2. Runde: 20 FM
3. Runde: jede 4. Masche vd. (= 25 M)
4. Runde: jede 5. Masche vd. (= 30 M)
5. Runde: jede 6. Masche vd. (= 35 M)
6. Runde: 8 Reihen à 35 FM, dann **weiter mit Reihe 14**
14. Runde: jede 6. + 7. Masche zus. (= 30 M)
15. Runde: 30 FM



16. Runde: 30 FM
17. Runde: jede 5. + 6. Masche zus. (= 25 M)
18. Runde: 25 FM
19. Runde: 25 FM
20. Runde: jede 4. + 5. Masche zus. (= 20 M)
21. Runde: jede 4. + 5. Masche zus. (= 16 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen, nach ca. 20 cm abschneiden und bündig ausstopfen.

Nun die Fingerhalterung in den Körper stecken und zusammennähen. Dann den Körper/Bauch ausstopfen, Umfang an dickster Stelle ca. 16 cm.

Kopf



Altrosa:

1. Runde: FR mit 4 M
2. Runde: jede 2. Masche vd. (= 6 M)

Grau:

1. Runde: jede 3. Masche vd. (= 8 M)

Schwarz:

1. Runde: jede 2. Masche vd. (= 12 M)
2. Runde: 12 FM
3. Runde: jede 2. Masche vd. (= 18 M)
4. Runde: 18 FM
5. Runde: jede 3. Masche vd. (= 24M)
6. Runde: 24 FM
7. Runde: 24 FM
8. Runde: jede 6. Masche vd. (= 28 M)
9. Runde: 28 FM
10. Runde: 28 FM
11. Runde: 28 FM
12. Runde: 28 FM
13. Runde: jede 6. + 7. Masche zus. (= 24 M)
14. Runde: jede 5. + 6. Masche zus. (= 20 M)
15. Runde: jede 4. + 5. Masche zus. (= 16 M)



Kopf ausstopfen

16. Runde: jede 3. + 4. Masche zus. (= 12 M)
17. Runde: jede 2. Masche auslassen, restliche Maschen als FM

arbeiten (= 6 M)

18. Runde: jede 2. Masche auslassen, Rest als KM arbeiten (= 3 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen. Nun den Kopf schräg auf dem Körper befestigen. Manfreds Schnäuzchen zeigt nach oben. Der Abstand zwischen Nasenspitze und Körperende beträgt ca. 8–9 cm.

Schwänzchen



1. Runde: FR mit 4 M
2. Runde: 4 FM
3. Runde: 4 FM
4. Runde: 4 FM

Überflüssigen Anfangsfaden in das Schwänzchen stopfen und dieses hinten mittig, vier Reihen über dem Loch der Fingerhaltung, befestigen.

Augen (Anzahl 2)



10 cm Faden vor der Anfangsmasche stehen lassen.

Schritt 1: 2 Lfm, Faden nach 10 cm abschneiden, die beiden Fadenenden durch die Luftmaschen ziehen und vorsichtig miteinander verknoten, so dass ein Knubbel entsteht.

Schritt 2: Augen nun 9 Reihen über der Schnauze und weit auseinander liegend mithilfe beider Fadenenden befestigen.

Grabkrallen (Anzahl 2)



Altrosa:

1. Runde: FR mit 6 M
2. Runde: jede Masche vd. (= 12 M)
3. Runde: jede 2. Masche vd. (= 18 M)
4. Runde: 18 FM
5. Runde: 2. + 3. Masche zus. (= 12 M)
6. Runde: jede 1. + 2. Masche zus. (= 6 M)



Schwarz:

7. Runde: jede Masche vd. (= 12 M)
8. Runde: 12 FM
9. Runde: 1 KM in die 1. Masche der nächsten Runde, Faden durch die Masche ziehen und nach 15 cm abschneiden. Dieses Fadenstück dient später zum Befestigen am Körper.



Nun mit einem grauen Faden von 20 cm Länge die fünf Krallen „sticken“. Den Anfangsfaden 7 cm hängen lassen und nach der letzten Kralle mit dem Endstück des Fadens verknoten.

Je nach Belieben können die Ansätze der Grabkrallen mit etwas Füllwatte ausgepolstert werden. Die Grabkrallen werden nun direkt unterhalb des Kopfes angesetzt und befestigt.





Ronnie Regenwurm

Fingerpuppe, Länge ca. 32 cm, geknotet ca. 12 cm

Material

- » Körper: C.O. in Altrosa (Fb.: 0408)
- » Gürtel: Aprikose (Fb.: 0401)
- » Augen: C.O. Teddy (Fb.: 0161)
- » Füllwatte
- » Häkelnadel Gr. 2,5
- » Stopfnadel

Häkelanleitung

Fingerhalterung



Altrosa:

1. Runde: 18 Lftm,
letzte und 1. Masche zu einem Ring zusammenfügen
2. Runde: 18 FM
3. Runde: 18 FM
4. Runde: 18 FM
5. Runde: 18 FM, in hintere Schlaufe einstechen
Die vordere Schlaufe bleibt sichtbar und wird das Segment des Regenwurms.
6. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 17 M)
7. Runde: 16. + 17. Masche zus. (= 16 M)
8. Runde: 16 FM, in die hintere Schlaufe einstechen
9. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 15 M)
10. Runde: 15 FM
11. Runde: 14. + 15. Masche zus. (= 14 M)
12. Runde: 14 FM
13. Runde: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
14. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen,
den Rest als FM (= 6 M)
15. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen,
restl. Maschen als KM



Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Der Wurm

Beim 2. Segment der Fingerhalterung (s.o. Reihe 8) mit dem Wurmkörper beginnen.

1. Runde: in vordere Schlaufe einstechen und
16 FM häkeln (= 16 M)
2. Runde: 16 FM, in hintere Schlaufe einstechen
3. Runde: 16 FM
4. Runde: 16 FM

Runden 2 bis 4 insgesamt 9 x wiederholen, dann Regenwurm schon einmal ein wenig ausstopfen, jedoch nicht zu prall, er muss ja noch verknötet werden, dann weiter mit Reihe 32



- 32. Runde: 16 FM, in hintere Schlaufe einstechen
- 33. Runde: 1. + 2. und 15. + 16. Masche zus. (= 14 M)
- 34. Runde: 14 FM
- 35. Runde: 14 FM, in hintere Schlaufe einstechen
- 36. Runde: 14 FM
- 37. Runde: 14 FM

Runde 35–37 insgesamt 9 x wiederholen, dann weiter mit Reihe 65

- 65. Runde: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
- 66. Runde: 12 FM

Dann Regenwurm fertig ausstopfen

- 67. Runde: 1. + 2. und 11. + 12. Masche zus. (= 10 M)
- 68. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen, den Rest als FM (= 5 M)
- 69. Runde: in 2. oder 3. Masche einstechen, KM machen, den Faden durchziehen und abschneiden und vernähen

Länge insgesamt: ca. 30 cm.

Gürtel



In die vordere Schlaufe des 3. Segments (vom Kopf ausgehend) einstechen.

- 1. Runde: 1 Lftm, restliche Maschen als FM arbeiten, dabei 3. und 12. Masche vd. (= 16 M)
- 2. Runde: 16 FM
- 3. Runde: 16 FM
- 4. Runde: 16 FM
- 5. Runde: 16 FM
- 6. Runde: 16 FM



Den Gürtel dezent ausstopfen.

7. Runde: 3. + 4. und 10. + 11. Masche zus. (= 14 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen und erst nach 25 cm abschneiden. Mit diesem Endfaden und einer Stopfnadel den Gürtel mit der vorderen Schlaufe des vorletzten Segments vernähen.

Augen (Anzahl 2)



10 cm Faden vor der Anfangsmasche stehen lassen.

Schritt 1: 2 Lfm, Faden nach 10 cm abschneiden, die beiden Fadenenden durch die Luftmaschen ziehen und vorsichtig miteinander verknoten, so dass ein Knubbel entsteht.

Schritt 2: Die Augen mit beiden Fadenenden seitlich, weit auseinander liegend am Kopf anbringen (ca. 1 cm über der Nasenspitze).



Astrid Assel

Fingerpuppe, Größe ca. 10 cm

Material

- » Assel: C.O. in Grau (Fb.: 0415)
- » Augen: C.F. in Schwarz (Fb.: 1001)
- » Füllwatte
- » Häkelnadel 2,5 und 1,5
- » Stopfnadel

Häkelanleitung

Fingerhalterung

15 cm Fadenlänge vor der Anfangsschleufe stehen lassen. Diese werden zum Zusammennähen der Fingerhalterung mit dem Körper benötigt.

1. Runde: 18 Lftm, letzte und 1. Masche zu einem Ring zusammenfügen
2. Runde: 18 FM
3. Runde: 18 FM
4. Runde: 18 FM
5. Runde: 18 FM
6. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 17 M)
7. Runde: 16. + 17. Masche zus. (= 16 M)
8. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 15 M)
9. Runde: 15 FM
10. Runde: 14. + 15. Masche zus. (= 14 M)
11. Runde: 14 FM
12. Runde: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
13. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen (= 6 M)
14. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen, restl. Maschen als KM verarbeiten

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Bauch



untere Hälfte:

1. Reihe: 16 Lftm + 1 Wlftm
2. Reihe: 16 FM + 1 Wlftm

3. Reihe: 16 FM + 1 Wlftm
4. Reihe: 2. + 3. und 14. + 15. Masche zus. (= 14 M) + 1 Wlftm
5. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
6. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
7. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
8. Reihe: 2. + 3. und 12. + 13. Masche zus. (= 12 M) + 1 Wlftm
9. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
10. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
11. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
12. Reihe: 2. + 3. Masche und
10. + 11. Masche zus. (= 10 M) + 1 Wlftm
13. Reihe: 10 FM + 1 Wlftm
14. Reihe: 10 FM + 1 Wlftm
15. Reihe: FM, hStb, 2 Stb, 2 dStb, 2 Stb, hStb, FM (= 10 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

obere Hälfte:

Achtung! Die Arbeit so legen, dass der Anfangsfaden der unteren Hälfte auf der rechten Seite liegt. Direkt unter der Luftmaschenreihe einstechen und nun:

1. Reihe: 2 Lftm in die erste Masche,
nachfolgend 15 FM + 1 Wlftm
2. Reihe: 16 FM + 1 Wlftm
3. Reihe: 2. + 3. und 14. + 15. Masche zus. (= 14 M) + 1 Wlftm
4. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
5. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
6. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
7. Reihe: 2. + 3. und 12. + 13. Masche zus. (= 12 M) + 1 Wlftm
8. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
9. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
10. Reihe: 12 FM (Arbeit wenden ohne Wlftm)
11. Reihe: 1. M auslassen, FM, hStb, 2 Stb, 2 dStb, 2 Stb, hStb,
11. M auslassen, KM (= 10 M):

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.



Oberteil

untere Hälfte:

1. Reihe: 30 Lftm + 1Wlftm
2. Reihe: 30 FM + 1Wlftm
3. Reihe: 30 FM + 1Wlftm
4. Reihe: 30 FM + 1Wlftm
5. Reihe: Die Häkelnadel nach dem regulären Einstechen durch die nächste Masche wieder nach vorn stechen und den Faden durch beide Maschenglieder ziehen und als FM häkeln (= 30 M) + 1Wlftm



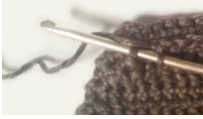
Dadurch entstehen die Segmente der Ässel.

Anschließend wie gehabt in die Masche einstechen und

6. Reihe: 2. + 3. Masche und 28. + 29. Masche zus. (= 28 M) + 1Wlftm
7. Reihe: 3. + 4. und 25. + 26. Masche zus. (= 26 M) + 1Wlftm
8. Reihe: 26 FM + 1Wlftm
9. Reihe: arbeiten wie in Reihe 5 (= 26 M) + 1 Wlftm
10. Reihe: 2. + 3. und 23. + 24. Masche zus. (= 24 M) + 1 Wlftm
11. Reihe: 3. + 4. und 20. + 21. Masche zus. (= 22 M) + 1 Wlftm
12. Reihe: 22 FM + 1 Wlftm
13. Reihe: arbeiten wie in Reihe 5 (= 22 M) + 1 Wlftm
14. Reihe: 2. + 3. und 19. + 20. Masche zus. (= 20 M) + 1Wlftm
15. Reihe: 2. + 3., 10. + 11., 18. + 19. Masche zus. (= 17 M) + 1Wlftm
16. Reihe: 2. + 3., 9. + 10., 15. + 16. Masche zus. (= 14 M) + 1 Wlftm
17. Reihe: 2. + 3., 7. + 8., 12. + 13. Masche zus. (= 11 M) + 1Wlftm
18. Reihe: 5. + 6. Masche zus. (= 10 M)
19. Reihe: KM, 8 FM, KM

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.





obere Hälfte:

Achtung! Die Arbeit so legen, dass der Anfangsfaden der unteren Hälfte auf der rechten Seite liegt. Direkt unter der Luftmaschenreihe einstechen und nun:



1. Reihe: 30 FM + 1 Wlftm
2. Reihe: seitlich einstechen, von der oberen Seite, auf die man schaut beginnen. (= 30 M) + 1 Wlftm
3. Reihe: 2. + 3. und 28. + 29. Masche zus. (= 28 M) + 1 Wlftm
4. Reihe: 3. + 4. und 24. + 25. Masche zus. (= 26 M) + 1 Wlftm
5. Reihe: 26 FM + 1 Wlftm
6. Reihe: seitlich einstechen, von der oberen Seite, auf die man schaut beginnen. (= 26 M) + 1 Wlftm
7. Reihe: 2. + 3. und 24. + 25. Masche zus. (= 24 M) + 1 Wlftm
8. Reihe: 3. + 4. und 20. + 21. Masche zus. (= 22 M) + 1 Wlftm
9. Reihe: 22 FM + 1 Wlftm
10. Reihe: nun eine Reihe versetzt nach hinten - zum Ende der Oberseite hin – einstechen und 22 FM + 1 Wlftm
11. Reihe: 2. + 3. und 20. + 21. Masche zus. (= 20 M) + 1 Wlftm
12. Reihe: 2. + 3. und 18. + 19. Masche zus. (= 18 M) + 1 Wlftm
13. Reihe: 2. + 3., 9. + 10. und 16. + 17. Masche zus. (= 15 M) + 1 Wlftm
14. Reihe: 2. + 3., 8. + 9. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M) + 1 Wlftm
15. Reihe: 1. auslassen, 2. - 10. = FM, 11. Masche auslassen, 12 = KM (= 10 M)
16. Reihe: 1. M auslassen, 2 FM, hStb, 2 Stb, hStb, FM, 9. M auslassen, KM (= 8 M)

Faden durch die Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Zum Vernähen von Fingerhalterung, Bauch und Oberteil einen Faden von ca. 60 cm Länge nehmen. Zuerst die Fingerhalterung auf die linke Seite des Bauchs legen und die ersten Maschenreihen beider Teile miteinander verbinden.



Dann das Oberteil auflegen und die Fingerhalterung auch mit dem Oberteil verbinden. Darauf achten, dass die Segmente oben liegen. Nun mit dem Faden das Oberteil und den Bauch der Assel zusammenhäkeln. Da das Oberteil mehr Maschen aufweist, muss es „ausgemittelt“ werden. Hierfür die vier Ecken mit Stecknadeln fixieren und beim zusammenhäkeln ab und zu Maschen des Oberteils überspringen.

Nachdem ca. dreiviertel der Assel zusammengehäkelt sind, ausstopfen. Dabei den Finger in die Fingerhalterung stecken, um

zu gewährleisten, dass die Assel nicht zu prall wird.
Der Umfang an der breitesten Stelle beträgt zum Schluss ca. 16 cm.



Umrandung

Es wird eine „Borte“ gehäkelt, die anschließend an der Assel befestigt wird. Dafür vor der Anfangsmasche ca. 50 cm Faden stehen lassen.

1. Reihe: 62 Lftm + 1Wlftm
2. Reihe: in 2. Masche einstechen mit FM, 2 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 2 Stb, 4 KM, hStb



Für ersten Knubbel am Hinterteil der Assel: Stb + 3 Lftm mit KM in oberste Masche des Stb befestigen und dann mit weiterer KM in der gleiche Masche in der das Stb ist



hStb, KM, hStb für zweiten Knubbel am Hinterteil der Assel:
Stb + 3 Lftm mit KM in oberste Masche des Stb befestigen und dann mit weiterer KM in der gleiche Masche in der das Stb ist.

hStb, KM, hStb für dritten Knubbel am Hinterteil der Assel:
Stb + 3 Lftm mit KM in oberste Masche des Stb befestigen und dann mit weiterer KM in der gleiche Masche in der das Stb ist.

hStb, 4 KM, 2 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 3 Stb, KM, 2 Stb, FM (= 62 M)

Faden durch die Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Die Umrandung nun an der Seite der Assel feststecken. Bitte beachten, dass die Einbuchtungen der Umrandung mit den Segmenten übereinstimmen.

Fühler (Anzahl 2)



linker Fühler:

Vor der Anfangsmasche ca. 10 cm Faden stehen lassen.

1. Reihe: 15 Lftm + 1 Wlftm
2. Reihe: in 2. Masche einstechen und 5 KM in die folgenden Maschen arbeiten
3. Reihe: 6. + 7. Masche mit KM zus.
4. Reihe: 7 KM in die folgenden Maschen einarbeiten

Faden nach ca. 10 cm abschneiden, mit dem Anfangsfaden verknoten und zum Festnähen verwenden.

rechter Fühler:

Vor der Anfangsmasche ca. 15–18 cm Faden stehen lassen.

1. Reihe: 15 Lftm
2. Reihe: in 2. Masche einstechen und in die folgenden Maschen 7 KM arbeiten
3. Reihe: 8. + 9. Masche mit KM zus.
4. Reihe: 5 KM in die folgenden Maschen arbeiten

Faden nach ca. 15 - 18 cm abschneiden. Anfangs- und Endfaden locker durch den Fühler an das andere Ende fädeln. Dann beide Fäden vorsichtig miteinander verknoten (der Fühler sollte sich nicht zusammen ziehen) und zum Festnähen verwenden.

Die Fühler nun ein Reihe über der Naht von Oberseite und Bauch und ca. 1,5 cm entfernt von dem letzten Segmentring befestigen.

Beine (Anzahl 12)



Bei den 6 Beinen für die rechte Seite den Anfangs- und Endfaden mindestens 15 cm lang lassen. Diese dann locker auf der Rückseite nach unten fädeln, einfach verknoten und zum Festnähen verwenden (wie beim rechten Fühler).

Bei den 6 Beinen der linken Seite reicht eine Fadenzlänge von ca. 8- 10 cm, auch hier Anfangs- und Endfaden einmal miteinander verknoten.

Reihe 1: 6 Lftm + 1 Wlftm

Reihe 2: in 2. Masche einstechen, die restlichen Maschen als KM häkeln (= 6 M)

Die Beine werden auf der Unterseite der Assel angebracht. Pro Segment ein Beinpaar.

Hinweis: Astrid Assel ist ein künstlerisches Produkt. In Wirklichkeit haben Asseln sieben Beinpaare.

Augen (Anzahl 2)

Häkelnadel 2

10 cm Faden vor der Anfangsmasche stehen lassen.

Schritt 1: 2 Lftm, Faden nach 10 cm abschneiden, die beiden Fadenenden durch die Luftmaschen ziehen und vorsichtig miteinander verknoten, so dass ein Knubbel entsteht.

Schritt 2: Die Augen schräg über den Fühlern, eine Masche nach außen versetzt befestigen.



Wilma Wühlmaus

Fingerpuppe, Größe ca. 9 cm

Material

- » Fingerhalterung, Körper, Arme , Ohren und Schwanz: C.O. Taupe (Fb.: 0254)
- » Nase: Altrosa (Fb.: 0408)
- » Augen und Zähne: C.F. Schwarz (Fb.: 1001) und C.F. Weiß (Fb.:1000)
- » Füllwatte
- » Häkelnadel 2,5 und 2
- » Stopfnadel

Häkelanleitung

Fingerhalterung

15 cm Fadenlänge vor der Anfangsschleufe stehen lassen. Diese werden zum Zusammennähen der Fingerhalterung mit dem Körper benötigt.

1. Runde: 18 Lftm, letzte und 1. Masche zu einem Ring zusammenfügen
 2. Runde: 18 FM
 3. Runde: 18 FM
 4. Runde: 18 FM
 5. Runde: 18 FM
 6. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 17 M)
 7. Runde: 16. + 17. Masche zus. (= 16 M)
 8. Runde: 16 FM
 9. Runde: 1. + 2. Masche zus. (= 15 M)
 10. Runde: 15 FM
 11. Runde: 14 FM
 12. Runde: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
 13. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen (= 6 M)
 14. Runde: jede 2. Masche überspringen/auslassen, restl. Maschen als KM verarbeiten
- Faden durch die letzte Masche ziehen und abschneiden.

Körper

1. Runde: FR mit 6 M
2. Runde: jede Masche vd. (= 12 M)
3. Runde: jede 2. Masche vd. (= 18 M)
4. Runde: jede 3. Masche vd. (= 24 M)
5. Runde: 9 Reihen mit 24 FM häkeln, dann weiter mit Runde 14
6. Runde: jede 3. + 4. Masche zus. (= 18 M)
7. Runde: 17 FM, letzte Masche als KM

Den Faden durch die letzte Masche ziehen und nach 10 cm abschneiden. Fingerhalterung in den Körper der Maus stecken und dezent auspolstern. Der Umfang soll an der breitesten Stelle ca. 11 cm betragen. Abschließend die beiden Teile mit Hilfe der übrig gelassenen Fäden zusammennähen.

Kopf



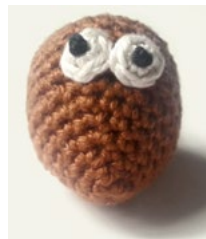
1. Runde: FR mit 6 M
2. Runde: jede 2. Masche vd. (= 9 M)
3. Runde: jede 3. Masche vd. (= 12 M)
4. Runde: jede 3. Masche vd. (= 16 M)
5. Runde: jede 4. Masche vd. (= 20 M)
6. Runde: jede 5. Masche vd. (= 24 M)
7. Runde: 24 FM
8. Runde: jede 6. Masche vd. (= 28 M)
9. Runde: 28 FM
10. Runde: 28 FM
11. Runde: 28 FM
12. Runde: jede 6. + 7. Masche zus. (= 24 M)
13. Runde: jede 3. + 4. Masche zus. (= 18 M)
14. Runde: jede 2. + 3. Masche zus. (= 12 M)

Zwischenschritt: Kopf ausstopfen

15. Runde: jede 2. + 3. Masche zus. (= 8 M)
16. Runde: jede 2. Masche auslassen, die restlichen Maschen als KM arbeiten (= 4 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen und vernähen.

Augen (Anzahl 2)



Weiß

Schritt 1: FR mit 6 M

Schwarz (Häkelnadel 2)

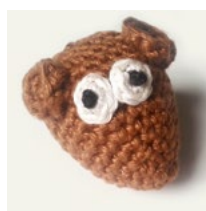
10 cm Faden vor der Anfangsmasche stehen lassen.

Schritt 1: 2 Lftm, Faden nach 10 cm abschneiden, die beiden Fadenenden durch die Luftmaschen ziehen und vorsichtig miteinander verknoten, so dass ein Knubbel entsteht.

Schritt 2: Knubbel auf dem weißen Teil der Augen festnähen.

Augen mittig ca. 7 Reihen über der Nase anbringen.

Ohren (Anzahl 2)



1. Runde: FR mit 6 M
2. Runde: die ersten 5 Masche vd. (= 10 M)

Faden durchziehen, mit dem Faden das Ohr unten zusammenraffen.

Die Ohren an den fertigen Kopf schräg über den Augen auf Höhe der 9. oder 10. Reihe annähen. Die Ohren dabei nicht abstehend befestigen sondern eher an den Kopf anlegen.



Nun den Kopf auf dem Körper festnähen.

Arme (Anzahl 2)

Anfangsfaden außen ca. 12 cm lang stehen lassen, um damit später den Arm am Körper anzubringen.



1. Runde: FR mit 6 M
2. Runde: 6 FM
3. Runde: 6 FM
4. Runde: 6 FM
5. Runde: 6 FM
6. Runde: 6 FM
7. Runde: 6 FM
8. Runde: jede Masche vd. (= 12 M)



9. Runde: 12 FM
10. Runde: jede 2. + 3. Masche zus. (= 8 M)
11. Runde: immer 2 Masche zus. (= 4 M)

Faden durch die letzte Masche ziehen, abschneiden und vernähen.

Die Arme links und rechts neben dem Kopf anbringen und bis zum Ansatz der Pfoten am Körper fixieren.

Zähne (Anzahl 2, Häkelnadel 2)



1. Reihe: 2 Lftm
2. Reihe: von der Nadel gesehen in 2. Masche einstechen und 1 FM häkeln

Faden durchziehen, abschneiden und vorsichtig mit dem Anfangsfaden verknoten.

Zähne mittig, etwa in der 2.–3. Reihe unter der Nase anbringen.

Schwanz



1. Runde: FR mit 4 M
- 2.–21. Runde: 4 FM

Mit einer KM abschließen und Faden durch die letzte Masche ziehen.

Nicht verzagen, die ersten 2–3 Reihen sind echt schwierig, danach wird es leichter.

Schwanz mittig an der Hinterseite des Mäusekörpers annähen und bis in ca. 1 cm Höhe fixieren.

Nase



Die Nase wird nun über Kreuz herzförmig aufgestickt.

Schnurrhaare (Anzahl 2) - optional

Zwei Fäden von ca. 4 cm Länge zuschneiden. Diese mit der Häkelnadel jeweils links und rechts neben der Nase um eine Masche ziehen und beide Fadenenden durch die entstandene Schlaufe ziehen.

Faden auf die Länge von 1 cm einkürzen und „aufzwirbeln“.





Erik Eiche

Fingerpuppe, Größe ca. 8 cm

Material

- » für die Eichel C.O. in Camel (Fb.: 0179)
- » für die Eichelhülle Marone (Fb.: 0157)
- » für den Eichelhut Taupe (Fb.: 0254)
- » für die Augen C.F. Schwarz (Fb.: 1001)
- » für die Blätter Grün (Fb.: 0371)
- » Füllwatte
- » Häkelnadel 2,5 und 2 oder 1,5
- » C.O. in Weiß (Fb.: 0106)
- » Stopfnadel

Häkelanleitung

Fingerhalterung



Camel:

15 cm Fadenlänge vor der Anfangsschleufe stehen lassen. Diese werden zum Zusammennähen der Fingerhalterung mit der Eichel benötigt.

1. Reihe: 18 Lftm, letzte und 1. Masche zu einem Ring zusammenfügen
2. Reihe: 18 FM
3. Reihe: 18 FM
4. Reihe: 18 FM
5. Reihe: 18 FM
6. Reihe: 1. + 2. Masche zus. (= 17 M)
7. Reihe: 16. + 17. Masche zus. (= 16 M)
8. Reihe: 16 FM
9. Reihe: 1. + 2. Masche zus. (= 15 M)
10. Reihe: 15 FM
11. Reihe: 14. + 15. Masche zus. (= 14 M)
12. Reihe: 14 FM
13. Reihe: 1. + 2. und 13. + 14. Masche zus. (= 12 M)
14. Reihe: jede 2. Masche überspringen (auslassen) (= 6 M)
15. Reihe: jede 2. Masche überspringen (auslassen), restl. Maschen als KM verarbeiten, Faden durch die letzte Masche ziehen und abschneiden.

Eichelkörper

Camel:

1. Reihe: FR mit 6 FM
2. Reihe: jede Masche vd. (= 12 M)
3. Reihe: jede 2. Masche vd. (= 18 M)
4. Reihe: jede 3. Masche vd. (= 24 M)
5. Reihe: 9 Reihen mit 24 FM häkeln, dann weiter mit Reihe 14
14. Reihe: jede 3. + 4. Masche zus. (= 18 M)
15. Reihe: 17 FM, letzte Masche als KM

Den Faden durch die letzte Masche ziehen und nach 10 cm abschneiden. Fingerhalterung in die Eichel stecken und dezent auspolstern. Der Umfang soll an der breitesten Stelle etwa 11 cm betragen. Abschließend die beiden Teile mit Hilfe der übrig gelassenen Fäden zusammennähen.

Eichelhülle (Anzahl 2)



Anfangsfaden ca. 20 – 25 cm lang lassen.

1. Reihe: 14 Lftm + 1 Wlftm
2. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
3. Reihe: 2. Masche und 13. Masche vd. (= 16 M) + 1 Wlftm
4. Reihe: 16 FM + 1 Wlftm
5. Reihe: 2. + 3. und 14. + 15. Masche zus. (= 14 M) + 1 Wlftm
6. Reihe: 14 FM + 1 Wlftm
7. Reihe: 2. + 3. und 12. + 13. Masche zus. (= 12 M) + 1 Wlftm
8. Reihe: 12 FM + 1 Wlftm
9. Reihe: 2. + 3. und 10. + 11. Masche zus. (= 10 M) + 1 Wlftm
10. Reihe: 10 FM + 1 Wlftm
11. Reihe: 2. + 3. und 8. + 9. Masche zus. (= 8 M) + 1 Wlftm
12. Reihe: 8 FM + 1 Wlftm
13. Reihe: 2. + 3. und 6. + 7. Masche zus. (= 6 M) + 1 Wlftm
14. Reihe: 6 FM, Arbeit wenden ohne Wlftm
15. Reihe: 1. Masche überspringen, 2. Masche = KM,
3. + 4. Masche = FM, 5. Masche überspringen,
6. Masche = KM (= 4 M), Arbeit wenden ohne Wlftm
16. Reihe: 1. Masche überspringen, 2. Masche = KM, 3. Masche = FM, 4. Masche = KM



Faden durch die letzte Masche ziehen und vernähen. Nun die Eichelhülle um den Eichelkörper legen und festhäkeln.

Eichelhut



1. Reihe: 24 Lftm (als Ring zusammenschließen)
2. Reihe: 24 FM
3. Reihe: jede 6. Masche vd. (= 28 M)
4. Reihe: jede 7. Masche vd. (= 32 M)
5. Reihe: 32 FM
6. Reihe: 32 FM + 1 KM

Faden durch die Masche ziehen und nach ca. 25 cm abschneiden.
Damit den Eichelhut um die Eichel herum festnähen.

Blatt (Anzahl 2)

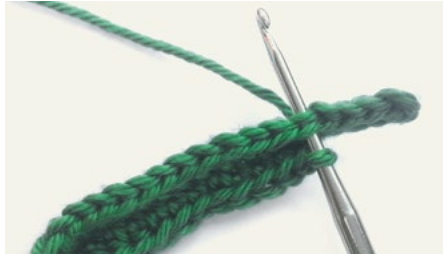
Häkelnadel 2 oder 1,5

10 cm Faden stehen lassen.

- Schritt 1: 18 Lftm häkeln
Schritt 2: in 2. bis 6. Masche als KM
Schritt 3: 7 FM
Schritt 4: 5 hStb

Die Schritte 5 bis 7 auf der Unterseite der Luftmaschenkette rückhäkeln:

- Schritt 5: 4 hStb
Schritt 6: 7 FM
Schritt 7: 1 KM
Schritt 8: den Faden hinter die Arbeit legen, in 5. Masche
(vom Anfang) 1 KM
Schritt 9: 1 hStb



Schritt 10: 1 Stb, 3 Lftm, 1 KM (alle in dieselbe Luftmasche)

Schritt 11: 1 FM

Schritt 12: 1 hStb

Schritt 13: 1 Stb

Schritt 14: 1 dStb, 4 Lftm, 1 KM (alle in dieselbe Luftmasche)

Schritt 15: Schritte 11 bis 14 noch einmal wiederholen

Schritt 16: 1 FM

Schritt 17: in die letzte Masche: 1 hStb, 1 Stb, 1 dStb, 1 dStb, 1 Stb,
1 hStb



Ab Schritt 18 auf der Unterseite der Luftmaschenkette rückhäkeln:

Schritt 18: 1 FM

Schritt 19: 1 KM, 4 Lftm, 1 dStb (alle in dieselbe Lftm)

Schritt 20: 1 hStb

Schritt 21: 1 FM

Schritt 22: Schritte 19 bis 21 noch einmal wiederholen

Schritt 23: 1 KM, 3 Lftm, 1 Stb (alle in dieselbe Lftm)

Schritt 24: 1 hStb

Schritt 25: 1 KM, Faden durch die Masche ziehen und nach
ca. 15 cm abschneiden (zum Annähen an den Stamm)



Anfangsfaden vernähen und Blätter wie folgt befestigen:



Augen (Anzahl 2)



Häkelnadel 2 oder 1,5

- Schritt 1: 2 Lftm, Faden abschneiden, die beiden Fadenenden durch die Luftmaschen ziehen und vorsichtig miteinander verknoten, so dass ein Knubbel entsteht
- Schritt 2: Die beiden Augen auf dem Eichelkörper, in der oberen Hälfte mit einem Abstand von ca. 1 cm anbringen

Wurzelfaden

Ein Faden von 15 cm Länge links unten um eine Masche knoten, 2 Maschen über der Fingeröffnung, dabei eine Seite länger lassen. Abschließend den Faden mit der Stopfnadel „aufdröseln“.

WWF Deutschland

Reinhardtstr. 18
10117 Berlin | Germany

Tel.: +49 (0)30 311 777 700

Fax: +49 (0)30 311 777 888



Unser Ziel

Wir wollen die weltweite Zerstörung der Natur und Umwelt stoppen und eine Zukunft gestalten, in der Mensch und Natur in Einklang miteinander leben.